

BVM-L230

23“-LCD-Referenzmonitor



Overview

Als Nachfolger der marktführenden BVM-A-Serie von CRT-Bildschirmen setzt der LCD-Kontrollmonitor BVM-L230 neue Maßstäbe in den Bereichen Broadcasting, Postproduktion, Digital kino, als Kontrollmonitor und bei Mastering-Anwendungen. CRT-Monitore werden aus Gründen flexiblerer Arbeitsweise und insgesamt niedrigerer Betriebskosten im professionellen Sektor zunehmend durch LCD-Displays ersetzt. Der BVM-L230 ist ein hochmodernes Produkt, das die Leistung seiner CRT-Vorgänger übertrifft.

Ausgerüstet mit der neuen TRIMASTER-Technologie von Sony erfüllt der LCD-Monitor BVM-L230 sogar höchste Referenzansprüche. Die TRIMASTER-Technologie sorgt für präzise Farbwiedergabe, genaue Bildwiedergabe sowie absolute Bildkonsistenz. Dafür haben die Entwickler von Sony mit drei Schlüsselkomponenten gesorgt: einem individuell angepassten High-End-LCD-Panel, einer neuen, präzisen und hochwertigen LED-Backlight-Steuerung und einem ausgefeilten Display-Prozessor.

Das individuell angepasste High-End-LCD-Panel umfasst einen 10-Bit-Treiber für weiche Graustufen- und Farbübergänge und bietet Unterstützung für hohe Bildwechselfrequenzen; damit können Schwarzbilder eingeschaltet werden, um Bewegungsunschärfen zu verringern.

Die neue, präzise Backlight-Steuerung setzt auf hoch farbenreine LEDs, die über die automatische Weißabgleichsschaltung für einen weiten Farbraum der Normklasse, Uniformitätskontrolle und Farbstabilität sorgen.

Für den Display-Prozessor kommen zwei fortschrittliche integrierte Schaltungen mit präziser 12-Bit-Ausgabeverarbeitung zum Einsatz – eine Schaltung für die I/P-Umwandlung mit der geringstmöglichen Anzahl von Artefakten und eine Schaltung für das höchst präzise Farbmanagementsystem, das für Stabilität, Konsistenz und eine exakte Emulation von Standards sorgt.

Der BVM-L230 bietet zudem einen Side-by-Side- und einen Blending-Bildmodus sowie eine Pixel-Zoom-Funktion für noch mehr Flexibilität.

Mit seiner überragenden Leistung und den klaren LCD-Vorteilen in Bezug auf geringes Gewicht, geringere Tiefe und Flexibilität bei der Installation ist der BVM-L230 ein würdiger Nachfolger für die Broadcast-CRT-Referenzmonitore.

Geeignet für eine breite Palette von Referenz- und Mastering-Anwendungen

Ideal für SENDEANSTALTEN (Studio, Technik usw.) , PRODUKTION (Übertragungswagen, Monitorwand, Kamera- und VTR-Steuerung usw.) sowie POSTPRODUKTION (Multiformat-Schnittkonsolen der Spitzenklasse, Telecinema und Digital kino).

Höchste Bildqualität, die CRT-Monitoren der Spitzenklasse Konkurrenz macht

Auf dem LCD-Display des BVM-L230 kann eine native HD-Bildauflösung von 1.920 x 1.080 Pixeln wiedergegeben werden. Alles in allem erweist sich der BVM-L230 als echter Wegbereiter unter den Referenz-LCD-Monitoren – mit individuell angepasstem LCD-Panel, 10-Bit-Treibern für flüssige

Farbabstufung, mit der präzisen LED-Backlight-Steuerung für eine weite Farbskala und konsistente Bilder sowie mit dem neuen Display-Prozessor mit 12-Bit-Ausgabe für genaue Farbwiedergabe und ausgefeilte I/P-Umwandlung.

Überragende Farbgenauigkeit

Das innovative Farbmanagementsystem garantiert eine einheitliche und reproduzierbare Farbraumdarstellung für ITU-709, SMPTE-C und EBU auch zwischen mehreren Monitoren gleichen Typs. Die Genauigkeitsstufe ist die gleiche wie bei CRT-Monitoren der BVM-A-Serie.

Herausragende Graustufen- und Farbtiefe sorgt für naturgetreue Bildqualität

Wird durch 10-Bit-LCD-Panel-Treiber und 12-Bit-Ausgabeverarbeitung erreicht.

Zuversichtliche Entscheidungen in Sachen Bildqualität

Die außergewöhnlichen Leistungen des Monitors BVM-L230 in den Schlüsselbereichen Bildqualität, Genauigkeit, Konsistenz und Stabilität machen dieses Produkt zur natürlichen Wahl als Werkzeug für Qualitätsmessung und als Referenz.

Konsistent optimale Bildleistung

Weniger Farbverfälschungen als CRT-Displays und ganz ohne Bildverzerrungen wie Konvergenz-, Geometrie-, Linearität- oder Fokus-Variation. Der BVM-L230 ist auch gegen Magnetfeldinterferenzen geschützt.

Zuverlässige Wiedergabe von Interlaced-Bildern

Interlaced-Videobilder können in der gleichen Qualität wie bei CRT-Monitoren wiedergegeben werden.

Hochwertige Bewegungsdarstellung

Der Schwarzbild-Einschaltmodus reduziert Bewegungsunschärfen dramatisch.

Mustergültige Bildkonsistenz

Die konsistente und reproduzierbare Farb- und Graustufenleistung garantiert einen genauen Abgleich zwischen Monitoren.

Produktivitätssteigerung

Die neue duale Bildverarbeitung mit den Bildmodi Side by Side, Wipe, Butterfly, Blend und einem neuen Pixel-Zoom-Modus ermöglicht die schnelle Auswertung und den schnellen Vergleich von zwei Eingangsquellen.

Außergewöhnlich vielseitig

Aufgrund der breiten Palette von Eingangs- und Multiformat-Signalverarbeitungsmöglichkeiten eignet sich der BVM-L230 gleichermaßen für AV- und IT-basierte Anwendungen und gibt Ihnen die Freiheit, mit praktisch jedem gewünschten Format zu arbeiten, sogar im Bereich Digitalkino.

Für die Zukunft gewappnet

Mit Multiformat- und HD-Unterstützung sowie optionalen Decoderboards bleibt der BVM-L230 stets auf dem neuesten Stand.

Einfacher zu installieren und zu betreiben als CRT-Monitore

Platzsparend, geringes Gewicht und geringe Wärmeentwicklung

Klimatisierungsbedarf geringer als bei CRT-Monitoren

LCD-Monitore erzeugen weniger Wärme.

Einfache Wartung

Keine regelmäßige Abstimmung von Konvergenz, Fokus, Geometrie und Linearität erforderlich. Keine Störanfälligkeit durch Magnetfelder.

Niedrigere Gesamtbetriebskosten als bei CRT-Monitoren

Lange Lebensdauer und hohe Zuverlässigkeit
Geringe Stromkosten
Geringe Kosten für Routinewartungen
Niedrigere Kosten für umweltgerechte Entsorgung

Features

Innovatives WUXGA-LCD-Panel (1.920 x 1.200 Pixel)

Im nativen Modus werden HD-Bilder mit großer Helligkeit bei außerordentlicher Schärfe und hohem Kontrast geboten.

Hoch farbenreine LED-Backlightsteuerung

Geboten wird eine außergewöhnlich breite Farbskala für die farbgetreue Darstellung sowie für präzise Bilduniformität und -stabilität.

Präzise, konsistente und stabile Farbwiedergabe

Die innovative und präzise LED-Backlight- und Farbmanagementsteuerung sorgt für genaue und konsistente Farbtemperatur über die gesamte Graustufenskala hinweg. Deshalb kann der Monitor die Farbräume ITU-709, SMPTE-C und EBU mit Leichtigkeit emulieren. Auch der D-Cinema-Farbraum kann emuliert werden.

Ausgezeichneter Weißpegel

Wird durch präzise LED-Backlightsteuerung erreicht.

Unterstützung von Multiformat-Signalen

Der BVM-L230 gibt außerordentlich viele verschiedene Signalformate in einer extrem hohen Farbgenauigkeit wieder. Dazu gehören unter anderem: Die Composite Video-Formate NTSC, PAL und SECAM, die analogen Component-Schnittstellen RGB und Y/C und die Multiformatsignale 480/60i, 480/60p, 575/50i, 575/50p, 720/50p, 720/60p, 1.080/24p, 1.080/24PsF,

1.080/25p, 1.080/25P, 1.080/30p, 1.080/30PsF, 1.080/50i, 1.080/50p, 1.080/60i, 1.080/60p, 2.048 x 1.080 (2 K) und die PC-Signale von VGA bis WUXGA.

Er unterstützt auch Dual-Link HD-SDI-Signale: 10-Bit 4:4:4 RGB 1.920 x 1.080-50i/60i und 24/25/30p/PsF; 10-Bit 4:2:2 1.920 x 1.080-50p/60p und 12-Bit 4:4:4 XYZ 2.048 x 1.080-24p/24PsF.

10-Bit-LCD-Display-Treiber

Geboten werden flüssige und genaue Farb- und Graustufenübergänge für hochwertige Videoproduktionen.

Display-Prozessor mit 12-Bit-Ausgabe

Die hochauflösende Verarbeitung trägt erheblich zur überragenden Bildleistung bei.

Ausgefeilter Algorithmus für die Signalkonvertierung Interlaced zu Progressive

Genaue und schnelle Verarbeitung mit bemerkenswert geringer Videoverzögerung.

Interlaced-Display-Modus

Einwandfreie Wiedergabe von Interlaced-Signalen durch die Emulation der Charakteristiken wie bei CRT-Monitoren.

Duale Bildverarbeitung

Die Bildmodi Side-by-Side, Wipe, Butterfly und Blend bieten eine flexiblere Arbeitsweise in der Benutzung.

Neuer Pixel-Zoom-Modus

Bildvergrößerung bis zu 800 % ohne Skalierung ist möglich.

Modus für Schwarzbildeinschaltung

Die für viele LCD-Monitore typische Bewegungsunschärfe wird dramatisch reduziert.

Automatische Weißabgleichsfunktion

Der BVM-L230 kann automatische Farbtemperaturanpassungen durchführen, wenn er mit einem externen Farbanalysemodul (wie es zum Beispiel von Minolta, DK oder X-Rite angeboten wird) verbunden ist.

Separate Fernbedienung mit Memory Stick-Steckplatz

Der Steckplatz für einen Memory Stick macht es möglich, Monitoreinstellungen (z. B. Konfiguration der Eingangskanäle, Standardeinstellungen, Einstellungen bezüglich des Weißabgleichs sowie Wartungsparameter) herunterzuladen und auf einem Stick zu speichern.

Vier Steckplätze für optionale Videoeingangsdecoder

Der Monitor kann über Steckplätze bis zu vier optionale Videoeingangsboards gleichzeitig aufnehmen. Folgende Signaleingänge werden akzeptiert: analoge, Composite-, Y/C-, Component-, RGB- und digitale SD- und HD-SDI-Eingänge.

Zentralisierte Monitorwand-Steuerung

Mehrere Monitore können über eine serielle Ethernet-Verbindung RJ-45 mit einer einzigen Steuerung verwaltet werden.

Specifications

BILDLEISTUNG

Typ	a-Si TFT Active Matrix LCD
Bildgröße (Sichtbereich)	(H x V) Ca. 483,8 x 302,4 mm (Ca. 19 1/8 x 12“) (Diagonal) 570,6 mm (22 1/2“)

Seitenverhältnis	16:10
Auflösung (H x V)	1920 x 1200 Pixel (WUXGA)
Pixeleffizienz	99,99%
Hintergrundlicht	Hochwertige LEDs
Voreingestellte Helligkeit	100 cd/m ² (D-Cine: 48 cd/m ²) (bei Eingang eines 100 % weißen Signals)
Paneltreiber	RGB 10-Bit
Bildwechselfrequenz	96/100/120 Hz
Betrachtungswinkel	85°/85°/85°/85° (Standard) (oben/unten/links/rechts, Kontrast > 10:1)

EIN-/AUSGÄNGE

Videoeingang/-ausgang	Vier (4) Steckplätze
PC-Eingang	DVI-D (HDCP-Korrespondenz) (1 x)
Steuerung	LAN-Ethernet (10 BASE-T/100 BASE-TX), RJ-45 (1 x), Parallele Fernbedienung D-Sub, 9-polig (weiblich) (1 x) Option A Mini-DIN, 8-polig (weiblich) (1 x) Option B

USB (Typ A) (1 x) (für zukünftige Erweiterung verwendet)

5-V-DC-Ausgang 4-polig rund (weiblich) (1 x)

Allgemein

Betriebsspannung 100 bis 240 V AC/2,0 bis 0,9 A;
50/60 Hz

Leistungsaufnahme Ca. 180 Watt (=Maximalwert bei Berücksichtigung eines möglichen Mehrverbrauchs, wenn das Hintergrundlicht aufgrund von LED-Alterungsprozessen automatisch nachgeregelt werden sollte)

Betriebstemperatur 0 °C bis 35 °C (empfohlene Betriebstemperatur: 20 °C bis 30 °C)

Luftfeuchtigkeit bei Betrieb 0 % bis 90 % (nicht kondensierend)

Luftdruck bei Betrieb 700 bis 1060 hPa

Lagerungs- und Transport-Temperatur -20 °C bis +60 °C

Lagerungs- und Transport- Luftfeuchtigkeit	0 bis 90 %
Lagerungs- und Transport- Druck	700 bis 1060 hPa
Abmessungen (B x H x T)	565,5 x 436,4 x 243,1 mm
Gewicht	Ca. 22 kg

Mitgeliefertes Zubehör

Steckerhalter

Netzkabel

Halterung

Kabelhalter

CD-ROM

Verbindungskabel für Sonde

Bedienungsanleitung

Anleitung für die CD-ROM

Gallery

